

# Kamera gegen Langeweile

Beitrag von „plattypus“ vom 21. Mai 2018 18:41

[Zitat von Valerianus](#)

mehr fällt den ganzen theoretischen "Pädagogen" an deutschen Unis ja auch nicht ein.

Wir haben damals unseren Prof. für Fachdidaktik mal gefragt, wie viele Stunden er in seinem ganzen Leben denn unterrichtet hätte. Alles zusammen ist er wohl auf 9 Monate Unterrichtserfahrung gekommen. Da fallen dann aber die Einsätze in diversen Feldversuchen schon mit drin. Alles klar. 🤔

Ich würde die ganzen Spezialisten gerne mal zwangsweise in unsere Ausbildungsvorbereitung setzen und dort in die Klasse, die wirklich bei uns ihre Schulpflicht absitzen, eh nur einmal/Woche zur Schule kommen müssen und bei denen von 30 Schülern eh nie mehr als 5-6 anwesend sind. Da hätten die ganzen Wissenschaftler echt mal das richtige Betätigungsfeld. Die Unterrichtseinsätze in Feldversuchen erkenne ich nicht an, weil die ja eh in ausgesuchten Sahne-Klassen laufen. Da wird sich keine Schulleitung die Blöße geben wirklich die größten Chaoten für sowas abzustellen.

Ja genau, ich meine die Klassen, in denen alle die landen, die die Hauptschule nach Klasse 6 verlassen haben, weil sie inzw. 16 Jahre alt sind, und dann bei uns aufschlagen, um die restlichen 2 Jahre Teilzeitschulpflicht abzusitzen.

Wäre übrigens auch ein gutes System, damit die SL die Bodenhaftung behält. Die paar Stunden, die noch unterrichtet werden müssen, gezielt in den sehr herausfordernden Klassen. 😊